

## Antrag auf Zulassung für das besondere Erweiterungsfach Taubblinden- / Hörsehbehindertenpädagogik

für das Wintersemester 20\_\_\_\_/\_\_\_\_

### A. Persönliche Daten

Matrikel-Nr. der PH Heidelberg	Geschlecht <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich
Familiename	Vorname(n)
Straße und Hausnummer	PLZ und Wohnort
Telefonnummer privat	E-Mail-Adresse
Geburtsdatum	Geburtsort
Staatsangehörigkeit	

### B. Auswahlverfahren

#### 1. Hochschulzugangsberechtigung (HZB)

Art der HZB lt. Zeugnis		KZ (von der Hochschule auszufüllen) <input style="width: 20px; height: 20px;" type="checkbox"/> <input style="width: 20px; height: 20px;" type="checkbox"/>
Durchschnittsnote		
Datum		

**2. Falls vorhanden Nachweise über Tätigkeiten mit dem Personenkreis von Menschen mit Taubblindheit/Hörsehbehinderung, komplexen Behinderungen und/oder Menschen mit spezifischen Bedarfen in den Bereichen der Wahrnehmung von Welt und Kommunikation oder Teilnahme an einschlägigen Tagungen.**

(Nachweise und ggf. Extrablatt beifügen)

<input type="checkbox"/>	Datum:
<input type="checkbox"/>	Datum:
<input type="checkbox"/>	Datum:

### **C. Unterlagen**

- Zeugnis der Hochschulzugangsberechtigung (es genügt eine einfache Kopie)
- Nachweis, dass im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang Sonderpädagogik an der PH Heidelberg mindestens 25 ECTS-Punkte erworben worden sind bzw. Bachelorzeugnis
- Ggf. Nachweise besonderer Tätigkeiten gem. Ziffer 2

### **E. Erklärungen**

Ich verpflichte mich, nach Einreichung dieses Antrags der Pädagogischen Hochschule Heidelberg unverzüglich schriftlich mitzuteilen, wenn ich einen Studienplatz an einer anderen Hochschule annehme oder diesen Antrag nicht aufrechterhalte bzw. wegen Krankheit oder anderer persönlicher Gründe nicht aufrechterhalten kann.

Ich stimme gemäß § 5 Landesdatenschutzgesetz (LDatSchG) der Erfassung und Verarbeitung von auf meine Person bezogenen Daten zu.

Ich versichere ausdrücklich, dass alle von mir gemachten Angaben wahrheitsgemäß und vollständig sind.

Mir ist bekannt, dass ein Zulassungsbescheid, der auf falschen Angaben beruht, von der Pädagogischen Hochschule Heidelberg zurückgenommen werden kann.

Mir ist weiter bekannt, dass die Immatrikulation zurückgenommen werden kann, wenn falsche Angaben erst nach der Immatrikulation festgestellt werden.

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass der Antrag bei unvollständigen oder nicht eindeutigen Angaben oder Angaben, bei denen die notwendigen Nachweise nicht beigefügt sind, zu einer Ablehnung führen kann.

---

(Ort, Datum)

---

(Unterschrift)

# Bearbeitungsvermerke der Hochschule

## I. Überprüfung der Zugangsvoraussetzung

- 1) Einschreibung in lehramtsbezogenem Bachelor- bzw. Masterstudiengang
- 2) Nachweise über mindestens 25 ECTS-Punkte liegen vor / Bachelorabschluss

\_\_\_\_\_  
Datum, Handzeichen Studienbüro

## II. Berechnung der Punktzahl

<b>Abinote</b>	<b>1,0</b>	<b>1,1</b>	<b>1,2</b>	<b>1,3</b>	<b>1,4</b>	<b>1,5</b>	<b>1,6</b>	<b>1,7</b>	<b>1,8</b>	<b>1,9</b>	<b>2,0</b>	<b>2,1</b>	<b>2,2</b>	<b>2,3</b>	<b>2,4</b>	<b>2,5</b>
<b>Punktzahl</b>	30	29	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15
<b>Abinote</b>	<b>2,6</b>	<b>2,7</b>	<b>2,8</b>	<b>2,9</b>	<b>3,0</b>	<b>3,1</b>	<b>3,2</b>	<b>3,3</b>	<b>3,4</b>	<b>3,5</b>	<b>3,6</b>	<b>3,7</b>	<b>3,8</b>	<b>3,9</b>	<b>4,0</b>	
<b>Punktzahl</b>	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	

Punktzahl:

1) Bewertung der Hochschulzugangsberechtigung \_\_\_\_\_  
Datum, Handzeichen Studienbüro

2) Bewertung der besonderen Tätigkeiten \_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Vorsitz der Auswahlkommission

**Gesamtpunktzahl** \_\_\_\_\_

## III. Umsetzung der Entscheidung der Auswahlkommission

Die Bewerberin bzw. der Bewerber wurde zum Studium zugelassen bzw. wurde vom Studium zurückgewiesen.

EDV-Erfassung, Bescheid erteilt:

\_\_\_\_\_  
Datum, Handzeichen Studienbüro